

Ruhr Wort
19. 03. 2011

Musik inspiriert Malerei

875 Jahre Abtei Hamborn: Stratmann-Kreuzweg beeindruckt



Zeitgenössische Kunst zu ausdrucksstarker Musik zeigt Egon Stratmann. Etwa Jesus – durchbohrt von der Lanze – oder Menschen ums Kreuz. Auch den Toten, den seine Freunde liebevoll umarmen und vom Kreuz abnehmen. Fotos: uw

Starke Kreuzweg-Aquarelle, passend zum Rot und Blau der Abteifenster. Werke des Hattinger Künstlers Egon Stratmann präsentieren in Duisburg-Hamborn St. Johann und die Abtei im Jahr des 875. Kloster-Bestehens bis zum 23. April. Die 14 Bilder entstanden zur Musik „Le Chemin de la Croix“ von M. Dupré. Stratmann, im Bistum bekannt durch Werke von Duisburg über Essen-Werden bis hin zur malerischen Gestaltung des „Natur-Kirchleins“ Grotewiese, hat Empfindungen verarbeitet, die sich beim Hören des Dupré-Kreuzwegs ergaben. So laden er und die Chorherren auch Gäste zum Gebet und zur Meditation in der Abteikirche (Nähe A 59, Ausfahrt DU-Hamborn) ein.

